



BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

## Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V.

Donrather Str. 44, 53797 Lohmar

Tel.: 02246/302999-10, Fax.: 02246/302999-19

E-Mail: [evinfo@liw.de](mailto:evinfo@liw.de)

Internet: <http://www.liw-ev.de>

---

### Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 22.10.2018 – 26.10.2018 unter der Seminarnummer 800318 das Seminar „Vom Konflikt zu Verständigung und Kooperation – Eine Intensiv-Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg“ durch.

Ich

.....

wohnhaft in

.....,

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

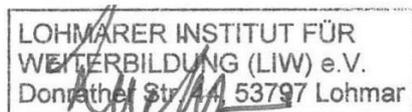
Informationen zur Bildungsveranstaltung (Lernziele, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **Hessen** (gemäß § 10, Abs. 4 HBUG, bitte fordern Sie bei uns ein Programm an, das den Vorgaben des Landes Hessen entspricht)
- **NRW** (gemäß §9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, Es liegt gemäß §10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor Az.: 48.06-7348)
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug bei beruflicher Weiterbildung) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter [www.bildungszeit-bw.de](http://www.bildungszeit-bw.de). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61)
- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist. (§ 15 Abs. 1 HBUG)

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich. Bitte beachten Sie, dass diese Anträge je nach Bundesland drei Monate vor Seminarbeginn gestellt werden müssen.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2 - 21 - 8 - 1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

## Seminarprogramm

**Thema:** Vom Konflikt zu Verständigung und Kooperation – Eine Intensiv-Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg  
**Ort:** Freiburg      **Dozentin:** Ronya Salvason      **Termin:** 22. - 26.10.2018

### **1. Tag**

13.30 – 18.00 Uhr Gegenseitiges Kennenlernen und Erläuterung der Wochenstruktur; Wünsche an das Seminar und an Kommunikation im beruflichen Alltag; altbekanntes Gesprächsverhalten bei Konflikten mit Vorgesetzten, Kollegen, Mitarbeitern und Kunden und die neuen Perspektiven der Gewaltfreien Kommunikation /GFK; Kurzvorstellung der Methode und ihres Begründers Marshall Rosenberg

19.00 – 20.45 Uhr 1. Komponente der GFK: von der Bewertung zur bewussten Wahrnehmung  
2. Komponente: von (in -) direkten Vorwürfen zum authentischen Mitteilen

### **2. Tag**

09.30 – 12.30 Uhr 3. Komponente: Klarheit finden, worum es bei Problemen und Konflikten wirklich geht

14.00 – 18.00 Uhr 4. Komponente der GFK: der Konfliktlösung eine Chance geben;

### **3. Tag**

09.30 – 12.30 Uhr Vertiefung der Grundbegriffe der GFK; Empathie für uns selbst und andere entwickeln und Schulddenken auflösen – vom selbstsicheren Auftreten bis zur Burnout-Prophylaxe

14.00 – 18.00 Uhr Empathie in der Praxis – der Schlüssel zur Verständigung; das 4-Ohren-Modell der Gewaltfreien Kommunikation

### **4. Tag**

09.30 – 12.30 Uhr die GFK im Dialog; das 6-Stühle-Modell zur Konfliktlösung; Konflikte strukturiert lösen

14.00 – 18.00 Uhr die GFK als Tool zur Fortentwicklung der Unternehmenskultur – effiziente Kommunikation statt Reibungsverluste; eine aufrichtige Mitteilung von einem Feedback unterscheiden; respektvoll Feedback geben

### **5. Tag**

08.15 – 11.55 Uhr Wertschätzung aktiv ausdrücken – wie betriebliche Zusammenarbeit Freude bereiten kann; Raum für offene Fragen

12.00 – 13.00 Uhr Seminarauswertung und Abschied

Die Seminarinhalte und Methoden stehen - mit Transfers in konkrete Arbeitssituationen - im beruflichen Kontext. Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich. Programmänderungen vorbehalten

**Seminarziel:** Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick über die Anwendungsmöglichkeiten und Potenziale der Gewaltfreien Kommunikation im beruflichen Kontext. Das Modell wird so eingehend geübt, dass eine Anwendung im Berufsalltag ermöglicht wird. Jeder Teilnehmer soll neue Kompetenzen (Sozialkompetenz, emotionale Intelligenz, Kommunikationskompetenz, Selbstwirksamkeit, Eigenverantwortung) für sein Berufsleben entwickeln, um so seine Arbeitsfähigkeit zu erhalten sowie seine berufliche Mobilität zu erweitern.

**Zielgruppe:** ArbeitnehmerInnen in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Führungskräfte, Personalentwickler, Selbstständige und für ArbeitnehmerInnen, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.